So erstellst du eigene RASP-Artikel

Dieser Artikel zeigt dir, wie du selbst Artikel für die RASP-Datenbank schreiben kannst. Du wirst deine Artikel in Wordpress mit dem Gutenberg Editor eingeben. Es ist ziemlich einfach. Logge dich jetzt einmal ein:

/he
Unsere Empfehlung - Drehbuch

/bl

Du kannst deinen Artikel gleich spontan in Wordpress eingeben. Das hast jedoch dann den Nachteil, dass du während der Bearbeitung auch noch die Screenshots und deren Pfeile usw. bearbeiten musst.

/re

Vor allem bei mittleren/längeren Artikeln ist es viel schlauer, den Artikel zunächst in einer normalen Textverarbeitung zu planen. Dieser lange Artikel wurde erst in Word geplant. Ähnlich wie ein Drehbuch bei einem Film. Wenn du das so in Ruhe planst, ist die Eingabe des Artikels in Wordpress viel einfacher und ohne Stree einzugeben. In wenigen Minuten. Hier siehst du das „Drehbuch" zu diesem Artikel. Lass dich nicht von den Zeichen wie /he verwirren. Du wirst es bald verstehen.

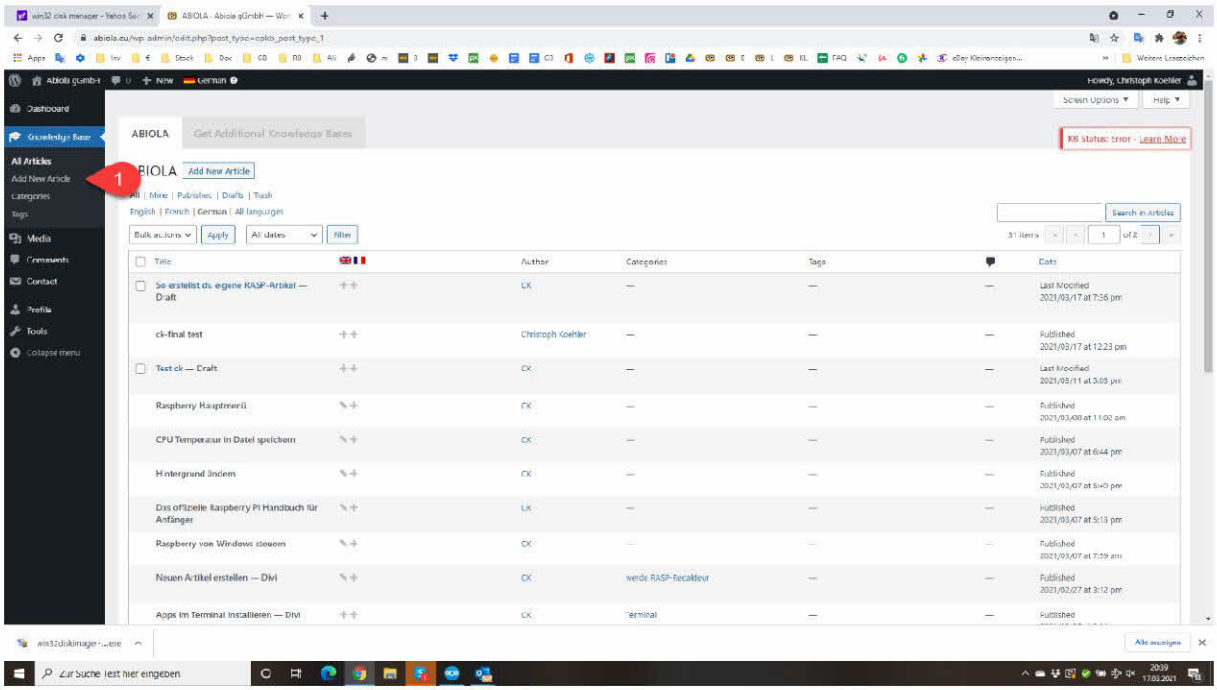
/he
Login

/bl

So loggst du dich jetzt bei ersten mal ein:
https://abiola.eu/wp-login.php rasp-author rasp-author

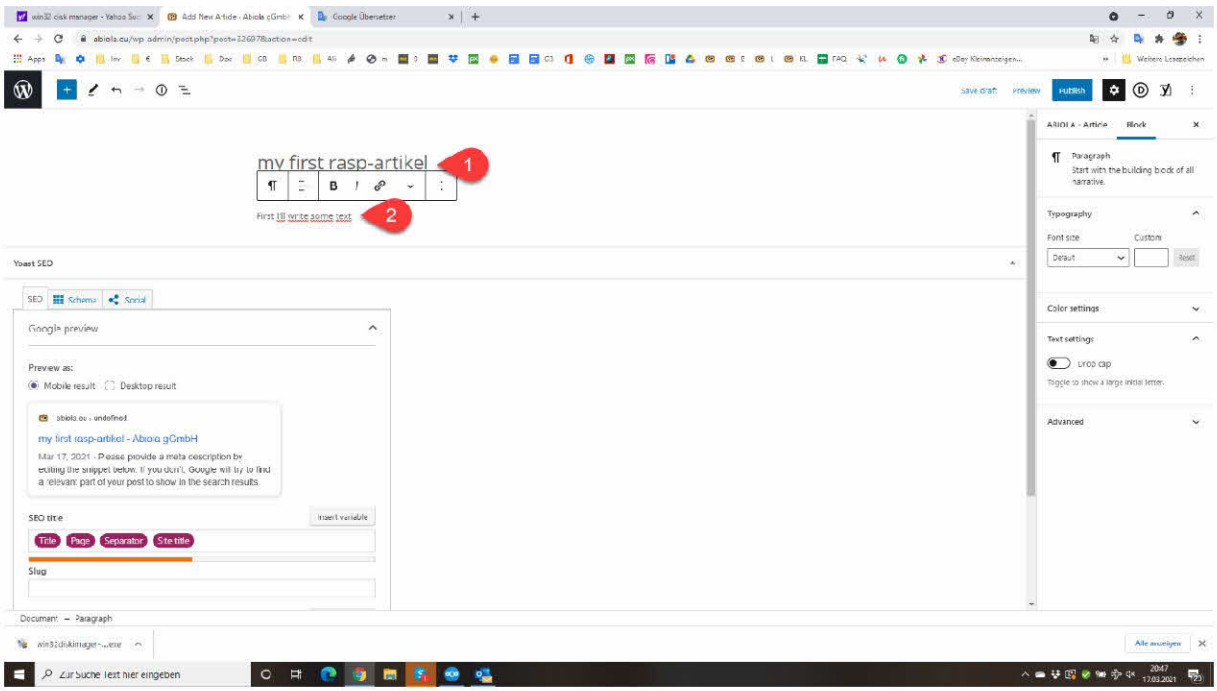
Mit diesem Zugang können viele Autoren testen, wie man einen Artikel schreiben kann. Störe nicht, wenn du mit diesem Wordpress-Zugang nicht der einzige bist. Falls du in Zukunft mehr RASP-Artikel für uns schreibst, dann bekommst du einen eigenen WP-Benutzer Zugang. So dürfte jetzt dein Bildschirm aussehen.

/he
Dein erster Artikel



/li

1. Klick hier, um einen Artikel anzulegen



/li

1. Schreibe hier deinen Titel 2. Und hier z.B. einen normalen Text

/he

Die von ABIOLA freigegebenen Blöcke

/bl

Bitte verwende nur Blöcke, die von ABIOLA freigegeben wurden. Wenn du wissen möchtest, welche Blöcke aktuell freigegeben sind, dann gib einfach /rasp-blogs ein. Du erhältst dann einen Block mit allen Informationen. Du kannst den Block später wieder entfernen.

/re

Warnung 1! Wenn du ein wiederverwendbaren Block einsetzt, dann musst du diesen immer zuerst in einen regulären Block wandeln. Sonst änderst du den Namen des Blocks und das würde zu Schwierigkeiten führen. Wir schreiben deshalb in jeden wiederverwendbaren Block das Wort „convert". Es soll dich daran erinnern, dass du erst convertieren musst. Danach kannst du das Wort „convert" markieren und überschreiben.

/re

Warnung 2! Achte darauf, dass deine Texte keinen Zeilenumbruch enthalten!! (keine Returns!!). Das würde bei den Blogs /re, /bl usw. nicht funktionieren. Falls du mit Drehbuch arbeitest, kannst du die Absatzmarken anzeichnen lassen.

/bl

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels sind folgende Blocks freigegeben: /he Head. Markiere die braune Überschrift und schreibe deinen Titel hin. Diese Überschrift wird später auch in der Übersicht am rechten Rand angezeigt /bl Blue. Für einen Hinweis mit einem blauem Hintergrund (Farbe: #F8DFE5) /re Red. Für eine Warnung mit einem roten Hintergrund (Farbe: #D9EAF5) /gr Grey. Ein Programm-Code mit einem grauen Hintergrund (Farbe: #EOE1E2) /li List. Eine Aufzählung, entweder mit Punkten oder nummeriert. Verwende die Nummerierung, um die nummerierten Pfeile zu kommentieren

/he

Die Verwendung der ABIOLA Blöcke

Zunächst erstellen wir eine Überschrift:

/li

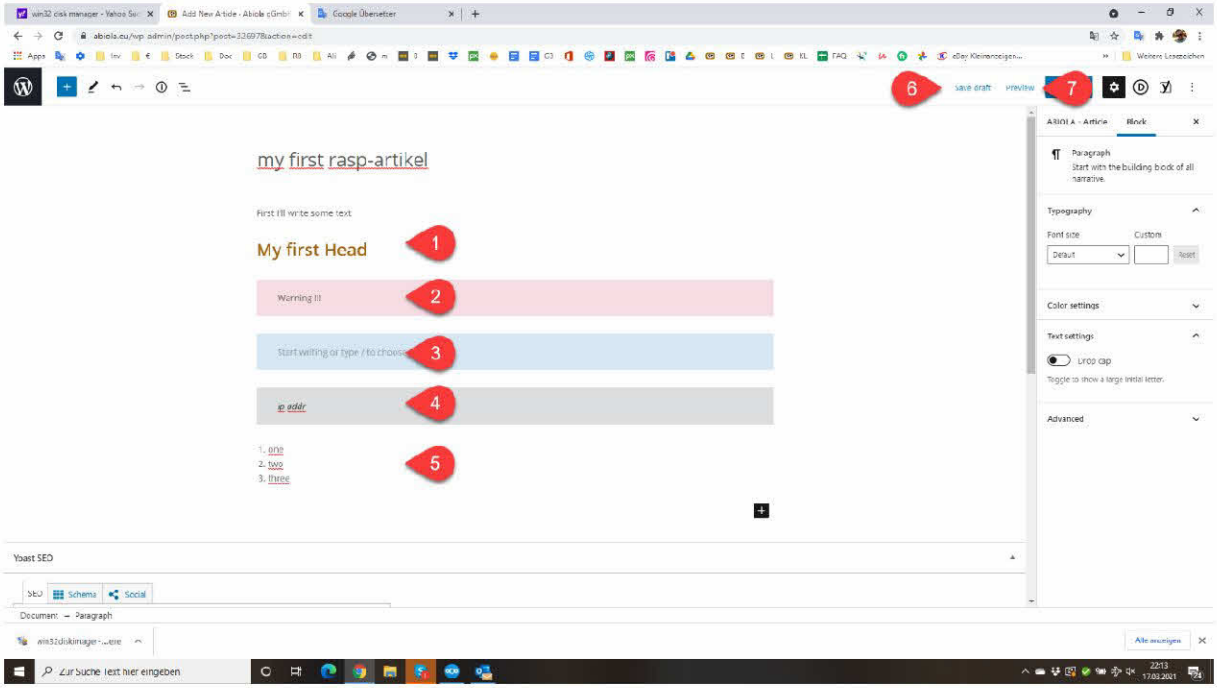
1. Gib /he ein, dann RETURN

/li

1. Markiere die braune Überschrift und schreibe dann deinen Text

/bl

In Wordpress führt ein RETURN immer zu einem neuen Block. Wenn du zu einer neuen Zeile wechseln möchtest, dann verwende SHIFT+STGR+RETURN Jetzt kommen weitere Blöcke



/li

1. /he für Überschrift 2. /re für Warnungen 3. /bl für Hinweise 4. /gr für Code 5. /li für z.B. Kommentag zum Bild oben 6. Artikel speichern 7. Vorschau über den Artikel

/bl

Es gibt zwei Möglichkeiten, um ein Bild/Screenshot einzuführen 1. Bild über Block /im für Image einfügen 2. Bitte immer zwischendurch deinen Artikel speichern. A) Bild laden über /image oder B) per copy/paste. Im zweiten Fall brauchst di ein Bild nur in die Zwischenablage bringen und als Block normal einfügen.

Diese wenigen Blöcke kannst du beliebig kombinieren. Es wird dir leicht gelingen, die Block-Kürzel in deinem „Drehbuch“ zu verwenden. Der Vorteil bei einem Drehbuch ist, dass du deine Bilder und deren Beschriftung vorher in Ruhe vorbereiten kannst.

/he

Beschriftung der Bilder/Screenshots

Vielleicht ist es dir aufgefallen, dass in den Screenshots oben Markierungen verwendet wurden, die eine doppelte Aussagen haben.

/bl

a) Das Symbol zeigt in eine Richtung auf ein Ziel

b) Jedes Symbol ist nummeriert, damit du dich später besser berufen kannst

Alle Bilder/Screenshots in RASP-Artikel sollen ähnlich beschriftet werden. Wir haben eine einfache Möglichkeit gefunden, wie du deine Screenshots richtig mit Markierungen versehen kannst. Dazu haben wir einen eigenen Artikel geschrieben.

/bl

Hier ist der Artikel „Markierung von Bildern/Screenshots“

Noch ein cooler Tipp zu den Bildern/Screenshots

/re

Du kannst später ein Bild/Screenshot einfach von deinem Explorer Wordpress per Drag/Drop ziehen. Falls du mit einem Drehbuch arbeitest, dann brauchst du nur das Bild in deinem Doku kopieren und in Wordpress eingeben. Somit brauchst du alles nur von deinem Drehbuch übernehmen (kopieren(einfügen).

Der große Vorteil daran ist, dass du deine Bilder/Hardcopy nicht erst als Datei ablegen musst, sondern du kannst diese direkt aus dem Drehbuch übernehmen kannst!

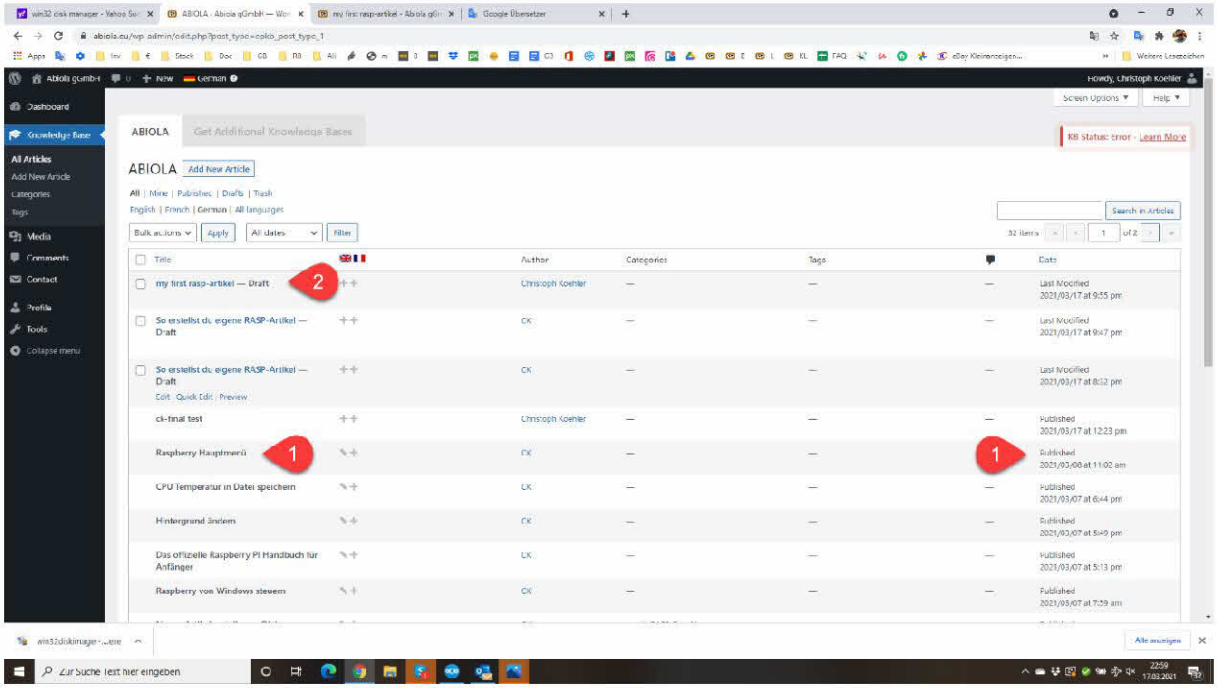
/he

Übergabe deines Artikels

Du kannst nicht selbst den Artikel publizieren, aber du kannst ihr speichern und für die Freigabe vorbereiten.

/bl

Du kannst nur deine Artikel ausbessern, solange diese noch nicht publiziert wurden



/li

1. Dieser Artikel ist bereits publiziert worden. Keine Änderung mehr Dieser Artikel von dir kann noch geändert werden.

/bl

Das kommt dir jetzt bestimmt richtig kompliziert vor. Aber es ist echt nicht der Fall. Nach kurzer Zeit kannst du deine Artikel schnell verfassen. Wir empfehlen jedoch, die Screenshots mit der Beschriftung vorher zu machen. Dann ist der Artikel schnell geschrieben. Bei längeren Artikel hat ein Drehbuch einen klaren Vorteil. Viel Erfolg.